



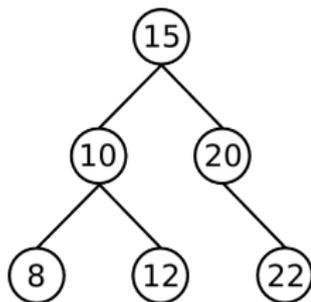
## Ziel

- **Ziel:** Implementierung eines einfachen binären Suchbaums
- Ergänzung zu unseren Kurzeinstieg und Literaturreferenzen:
  - Vorlesung “*Algorithmen und Datenstrukturen*”
  - Wikipedia: [Binärbaum](#)
  - Wikibooks: [Binärbäume in C](#)



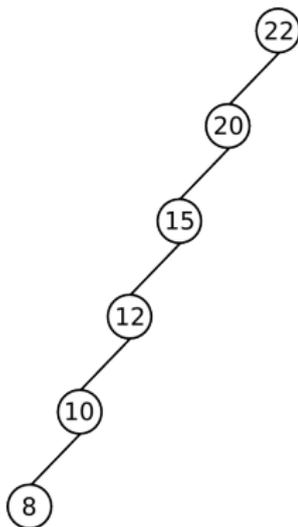
## Binäre Suchbäume

- Binärbaum ist gewurzelter Baum
- Jeder Knoten hat höchstens zwei Kindknoten
- Jeder linke und rechte Teilbaum ist wieder ein Binärbaum
- Für jeden Teilbaum mit Wurzel  $w$  gilt:
  - Alle Werte im linken Teilbaum sind kleiner als  $w$
  - Alle Werte im rechten Teilbaum sind größer als oder gleich  $w$



- Die Suchzeit von Elementen ist allerdings stark von der Anordnung im Baum abhängig!

- Fügen wir die gleichen Knoten aus dem vorherigen Beispiel in einer anderen Reihenfolge ein...



... erhalten wir einen entarteten Baum.



- Um bessere Suchzeiten zu erreichen gibt es verschiedene Umsetzungen:

- *Balancierter Baum:*

Da die Laufzeiten der meisten Operationen auf Bäumen von deren Höhe abhängen, garantieren balancierte Bäume eine maximale Höhe von  $c \cdot \log(n)$ . Diese Bäume können beispielsweise auch nach der Wahrscheinlichkeit ihrer Knotenzugriffe gewichtet und ausbalanciert worden sein.

⇒ *AVL-Baum:*

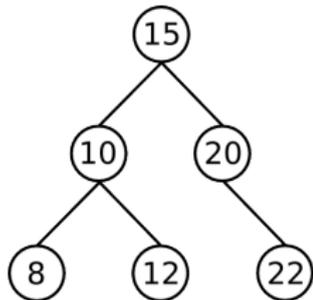
Der AVL-Baum (benannt nach Georgi Maximowitsch Adelson-Velski und Jewgeni Michailowitsch Landis) ist ein höhenbalancierter Binärbaum bei dem sich die Höhe zweier benachbarter Teilbäume um höchstens eins unterscheidet. Dies wird erreicht indem der Baum beim Einfügen von Elementen neu balanciert wird (Stichwort: *Links- und Rechtsrotation*) und erlaubt alle Operationen in höchstens  $O(\log(n))$ .

- Es gibt noch viele Weitere ...



## Binäre Suchbäume - Traversierung

- Es gibt verschiedene Möglichkeiten einen Binärbaum zu *traversieren*.
- *in-order* (= Reihenfolge der Werte im Baum):
  - linker Teilbaum → Wurzel → rechter Teilbaum  
⇒ 8 10 12 15 20 22
- *pre-order* (*Tiefensuche*):
  - Wurzel → linker Teilbaum → rechter Teilbaum  
⇒ 15 10 8 12 20 22
- *post-order*:
  - linker Teilbaum → rechter Teilbaum → Wurzel  
⇒ 8 12 10 22 20 15





- **Jetzt:** Implementierung eines einfachen Binärbaums.
  - ⇒ Implementierung der vordefinierten Header-Datei
  - ⇒ Queue als Hilfsstruktur gegeben
- Vergessen Sie nicht die grundlegenden Techniken zur Fehlervermeidung!
- Dokumentieren Sie ihren Code und erzeugen Sie mit *Doxygen* eine Dokumentation.
  - ⇒ `doxywizard` oder `doxygen DOXYFILE`
- Suchen Sie mit Hilfe von *valgrind* nach Speicherlöchern
  - ⇒ `valgrind -tool=memcheck -leak-check=yes ./tree`